

DE

GD1A.D.4, GD1A/881/01/1999 – HR(ES)

BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES
Nr. 127/1999

vom 5. November 1999

zur Änderung des Anhangs I (Veterinärwesen und Pflanzenschutz)
des EWR-Abkommens

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS –

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, nachstehend „Abkommen“ genannt, insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Anhang I des Abkommens wurde durch den Beschluß des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 76/1999 vom 25. Juni 1999¹ geändert.

Die Entscheidung 98/564/EG der Kommission vom 7. Oktober 1998 zur Änderung der Entscheidung 98/256/EG des Rates hinsichtlich bestimmter Dringlichkeitsmaßnahmen zum Schutz gegen die spongiforme Rinderenzephalopathie² ist in das Abkommen aufzunehmen.

Die Entscheidung 98/589/EG der Kommission vom 12. Oktober 1998 zur Verlängerung der Frist für die Ohrmarkung bestimmter Rinder aus spanischem Bestand³ ist in das Abkommen aufzunehmen.

Die Entscheidung 98/590/EG der Kommission vom 13. Oktober 1998 zur Verlängerung der Höchstfrist für die Übermittlung der Daten über Rinderschlachtungen an die nationale schwedische Datenbank⁴ ist in das Abkommen aufzunehmen.

Die Entscheidung 98/653/EG der Kommission vom 18. November 1998 mit durch das Auftreten der spongiformen Rinderenzephalopathie in Portugal notwendig gewordenen Dringlichkeitsmaßnahmen⁵ ist in das Abkommen aufzunehmen.

Die Verordnung (EG) Nr. 2105/98 der Kommission vom 1. Oktober 1998 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2628/97 im Hinblick auf Übergangsvorschriften

¹ ABl. L ...

² ABl. L 273 vom 9.10.1998, S. 37.

³ ABl. L 283 vom 21.10.1998, S. 19.

⁴ ABl. L 283 vom 21.10.1998, S. 25.

⁵ ABl. L 311 vom 20.11.1998, S. 23.

für das Anlaufen des Systems zur Kennzeichnung und Registrierung von Rindern⁶ ist in das Abkommen aufzunehmen.

Dieser Beschluß gilt nicht für Island und Liechtenstein –

BESCHLIESST:

Artikel 1

In Anhang I Kapitel I Teil 1.2 des Abkommens wird unter Nummer 77 (Entscheidung 98/256/EG des Rates) folgendes angefügt:

„, geändert durch:

- **398 D 0564:** Entscheidung 98/564/EG der Kommission vom 7. Oktober 1998 (ABl. L 273 vom 9.10.1998, S. 37).“

Artikel 2

In Anhang I Kapitel I Teil 6.1 des Abkommens wird unter Nummer 1 (Richtlinie 64/433/EWG des Rates) folgender Gedankenstrich angefügt:

- „- **398 D 0653:** Entscheidung 98/653/EG der Kommission vom 18. November 1998 (ABl. L 311 vom 20.11.1998, S. 23).“

Artikel 3

In Anhang I Kapitel I Teil 1.2 des Abkommens wird nach Nummer 85 (Entscheidung 98/497/EG der Kommission) folgende Nummer eingefügt:

- „86. **398 D 0653:** Entscheidung 98/653/EG der Kommission vom 18. November 1998 mit durch das Auftreten der spongiformen Rinderenzephalopathie in Portugal notwendig gewordenen Dringlichkeitsmaßnahmen (ABl. L 311 vom 20.11.1998, S. 23).“

Artikel 4

In Anhang I Kapitel I Teil 1.2 des Abkommens wird unter Nummer 70 (Verordnung (EG) Nr. 2628/97 der Kommission) folgendes angefügt:

„, geändert durch:

- **398 R 2105:** Verordnung (EG) Nr. 2105/98 der Kommission vom 1. Oktober 1998 (ABl. L 267 vom 2.10.1998, S. 4).“

⁶ ABl. L 267 vom 2.10.1998, S. 4.

Artikel 5

In Anhang I Kapitel I Teil 1 des Abkommens werden unter der Überschrift „Rechtsakte, denen die EFTA-Staaten und die EFTA-Überwachungsbehörde gebührend Rechnung tragen müssen“ nach Nummer 1 (Entscheidung 98/140/EG der Kommission) folgende Nummern eingefügt:

- „2. **398 D 0589:** Entscheidung 98/589/EG der Kommission vom 12. Oktober 1998 zur Verlängerung der Frist für die Ohrmarkung bestimmter Rinder aus spanischem Bestand (ABl. L 283 vom 21.10.1998, S. 19);
3. **398 D 0590:** Entscheidung 98/590/EG der Kommission vom 13. Oktober 1998 zur Verlängerung der Höchstfrist für die Übermittlung der Daten über Rinderschlachtungen an die nationale schwedische Datenbank (ABl. L 283 vom 21.10.1998, S. 25).“

Artikel 6

Der Wortlaut der Entscheidungen 98/564/EG, 98/589/EG, 98/590/EG und 98/653/EG der Kommission sowie der Verordnung (EG) Nr. 2105/98 der Kommission in norwegischer Sprache, der der norwegischen Sprachfassung dieses Beschlusses beigefügt ist, ist verbindlich.

Artikel 7

Dieser Beschluß tritt am 6. November 1999 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR-Ausschuß alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des Abkommens vorliegen.

Artikel 8

Dieser Beschluß wird im EWR-Abschnitt und im EWR-Supplement des *Amtsblatts der Europäischen Gemeinschaften* veröffentlicht.

Brüssel, den 5. November 1999

*Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuß
Der Vorsitzende*

N. v. Liechtenstein

*Die Sekretäre
des Gemeinsamen EWR-Ausschusses*

G. Vik

E. Gerner